



10.12.2010

Jury nominiert fünf Anwärter auf den ALEX-Medienpreis 2011

Auch 2011 verleiht die Spiele-Autoren-Zunft e.V. (SAZ) wieder den ALEX-Medienpreis, der mit 1000 Euro dotiert ist.

Fünf Beiträge wurden am 07. Dezember 2010 von der Jury nominiert. Dies sind in alphabetischer Reihenfolge:

- Gaschke, Susanne: „Mega-Weihnachten“ in der Wochenzeitung Die Zeit
- Hartmann, Kathrin: „Jugendwahn“ im Familienmagazin Nido
- Hofmann, Niklas: „Deutschlandreise“ in der Wochenzeitung der Freitag
- Verlan, Sascha: „Zug um Zug klüger“ Hörspiel auf SWR2
- Wenzel, Sebastian: „Dixit Spezial“ online Video auf der Website zuspieler.de

Mit dem ALEX-Medienpreis, benannt nach dem Spieleautor Alex Randolph, werden Journalisten geehrt, die durch ihre Arbeit das Erlebnis Spielen und die gesellschaftliche Bedeutung des Spiels – insbesondere des Gesellschaftsspiels – auf verständliche Weise darstellen und einer breiten Öffentlichkeit näherbringen.

Der endgültige Preisträger, der aus diesen fünf Beiträgen ausgewählt wird, wird in der ersten Januarwoche bekanntgegeben.

Die Übergabe des Preises erfolgt während der Nürnberger Spielwarenmesse am 05. Februar 2011.

Presse-Service: Ulrich Blum
presse@spieleautorenzunft.de
Tel. +41 76 559 51 16

Die SAZ vertritt die Rechte und Interessen der SpieleautorInnen und setzt sich für das Kulturgut Spiel in der Gesellschaft ein.